

Achtung Kontrolle



In der kommenden Woche überwacht die Polizei an den nachfolgend aufgeführten Stellen die Geschwindigkeit aller Verkehrsteilnehmer.

- Montag, 19. Januar, - Werl, Schlesienstraße - Werl, L 795
- Dienstag, 20. Januar, - Werl, Olakenweg
- Mittwoch, 21. Januar, - Wewer, Luisenstraße
- Donnerstag, 22. Januar, - Werl, Unnaer Straße - Werl, B 1
- Freitag, 23. Januar, - Wickede, B 63
- Samstag, 24. Januar, - Werl, B 1

Die Abteilung Straßenwesen des Kreises Soest weist darauf hin, dass vom 19. bis 23. Januar Geschwindigkeitskontrollen in den Gemeinden Wewer und Ense durchgeführt werden. Die Messungen erfolgen insbesondere auf Schulwegen und Unfallstrecken.

Führung durch den Kreißaal

WERL/UNNA - Die Geburtshilfliche Abteilung des Katharinen-Hospitals lädt am Montag, 19. Januar, alle werdenden Eltern und Interessierten zu einer Kreißaalführung ein. Chefarzt Dr. Kunibert Latos, die Leiterin der Elternschule Christiane Kötter-Lietz sowie Hebammen und Kinderkrankenschwestern werden alle Fragen rund um die Geburtsvorbereitung und die Geburt beantworten. Zudem können die Mutter-Kind-Station und der Kreißaal besichtigt werden.

Treffpunkt ist um 18 Uhr im Seminarraum der Elternschule Mozartstr. 26 (Forum Mozartstraße) in Unna.

Versammlung der DJK Buderich

BÜDERICH - Die Jahreshauptversammlung der Abteilung Breitensport der DJK Blau-Weiß Buderich findet am Mittwoch, 25. Februar, ab 18.30 Uhr in der Gaststätte „Zur Post“ in Buderich statt. Auf dem Programm stehen unter anderem Vorstandswahlen, der Bericht des Vorstands und Planungen für das neue Jahr. Zu der Versammlung sind alle aktiven und passiven Mitglieder des DJK-Breitensports eingeladen.

Stimmungswaltige Jahrzehnte

Madrigalchor Werl ehrt langjährige Mitglieder

WERL - Traditionell ehrt der Madrigalchor Werl zum Jahresbeginn langjährige Mitglieder für ihre Treue zum Chor. Die zweite Vorsitzende Mechthild Poth und der Chorleiter Jörg Segtrop ehren in der ersten Chorprobe nach der Weihnachtspause folgende vier Mitglieder:

- Marlies Hauch (Sopran) trat 1990 dem Chor bei und wurde für 25 Jahre geehrt.
- Friedel Hauch (Tenor) ist ebenfalls seit 1990 Mitglied im Madrigalchor Werl.
- Angelika Irrgang, die Tochter des Gründers des Madrigalchores, konnte bereits auf 40 Jahre Mitgliedschaft zurückblicken.
- Emmi Meyer wurde an diesem Abend zweifache Ehre zuteil. Mittlerweile nicht mehr als aktive Sängerin im Chor gehört sie dem Chor nunmehr seit 40 Jahren an. Zudem konnte sie Anfang des Jahres ihren 90. Geburts-

tag feiern, was mit einem Ständchen und viel Applaus gewürdigt wurde.

Sehr viele Sänger und Sängerinnen gehören dem Chor schon lange an, genauso aber stießen in den vergangenen Jahren einige neue Mitglieder zum Chor hinzu. Vor allem die Aufführung des Weihnachtssoratoriums hat viele Interessenten angelockt, als Projektmitglied mitzusingen. Und vielleicht finden neue Sänger den Weg zu den Proben, jeweils Montags um 19.45 Uhr im Walburgahaus am Kirchplatz.

Für eine Kontaktaufnahme stehen Chorleiter Jörg Segtrop (jörg.segtrop@imail.de) und Vorstandsmitglieder zur Verfügung. Kontakt: homepage www.madrigalchor-werl.de. Oder Barbara Herrmann, Tel. 02384/3983. Interessierte können auch zu ihnen bekannten Chormitgliedern Kontakt aufnehmen.



Die Geehrten des Madrigalchores Werl: (vorne von links) Emmi Meyer und Angelika Irrgang. (Hinten von links) Eheleute Friedel und Marlies Hauch. - Foto: privat

Keine Kreisstraße mehr durch Buderich

K 18 nimmt nach Fertigstellung neuen Verlauf / Budberger Straße wird saniert

BÜDERICH - Der Bau einer neuen Straße sorgt für die Ausbesserung einer alten: Die Budberger Straße in Buderich wird saniert. Noch nicht in diesem Jahr, aber kurzfristig. Das hat Heinz-Georg Trelle, der Leiter der Abteilung Straßenwesen beim Kreis Soest, auf Anzeiger-Anfrage mitgeteilt.

Hintergrund der Maßnahme: Durch die Fertigstellung der Budericher Ortsumgehung nimmt die bisherige Kreisstraße K 18 einen neuen Verlauf. Die alte K 18 durch Buderich wird nicht mehr als Kreisstraße benötigt. Sie soll zur Stadtstraße abgestuft werden, so Trelle - „natürlich



Die Budberger Straße in Buderich soll im kommenden Jahr saniert werden. - Foto: Tomicek

in Absprache mit der Stadt“. Damit fällt das Teilstück der Budberger Straße zwischen der Einmündung Kuniberstraße (am Ehrenplatz) und dem Kreisverkehr bei Turflon an die Stadt zurück.

Die Übergabe soll im sanierten Status erfolgen, „dort, wo es nötig ist“, sagt Trelle. Die Budberger Straße ist aber vor allem im innerörtlichen Bereich schadhaft; „Außerhalb geht es noch ganz gut“, sagt Trelle.

Noch in diesem Jahr wird es an der Budberger Straße Arbeiten an einer Wasserleitung geben. Mit der Straßensanierung habe das aber noch nichts zu tun. - bus

„Jugendliche Dummheit“ endet im Schlagabtausch

20-jähriger Werler wegen zwei Fällen von Körperverletzung vor Gericht / Verfahren eingestellt / 80 Sozialstunden sind abzuleisten

WERL - Ein 20-jähriger Angeklagter aus Werl musste sich jetzt vor dem Amtsgericht Werl wegen vorsätzlicher Körperverletzung in zwei Fällen verantworten. Das Gericht stellte das Verfahren ein und verpflichtete ihn, unentgeltlich 80 Sozialstunden zu verrichten.

Die Staatsanwältin warf dem Angeklagten vor, zwei jungen Männern mit der Faust ins Gesicht geschlagen zu haben.

Es ging um einen Vorfall auf einer Feier im Kulturzentrum am Bahnhof Werl in der

Nacht vom 8. Februar auf den 9. Februar 2014. Dort hatte sich am Abend des 8. Februar eine Gruppe von jungen Leuten im Alter von 20- bis 25 Jahren zu einer Feier eingefunden. Es wurde Alkohol getrunken. Im Verlaufe der Nacht kam es zu verbalen Auseinandersetzungen und Gerangel. Hierbei versetzte der Angeklagte dem Zeugen W. einen Faustschlag ins Gesicht. Dieser erlitt dadurch Schwellungen und ein Hämatom.

Der Angeklagte leugnete den Faustschlag nicht. Er behauptete aber, W. habe ihn zuvor beleidigt und zuerst geschlagen. Er habe nur zurückgeschlagen.

Das aber bestreitet der Geschädigte, der angab, dass der Angeklagte plötzlich aus einer Gruppe von Streitenden auf ihn zugegangen sei und ihn grundlos geschlagen habe. Er selbst habe den Angeklagten weder beleidigt noch geschlagen.

Der zweite Zeuge M., ein Freund des ersten Zeugen W., bekundete: Er habe gesehen, wie der Angeklagte ohne Grund seinen Freund ins Ge-

sicht geschlagen habe. Deshalb habe er sich an den Angeklagten gewandt und ihm gesagt, er solle sich beruhigen. Darauf habe auch er vom Angeklagten einen Schlag ins Gesicht erhalten, der aber zu keiner Verletzung geführt habe.

Dazu der Angeklagte: Er könne sich nur daran erinnern, lediglich eine Person geschlagen zu haben.

Das Gericht vernahm zur Aufklärung noch weitere fünf junge Männer, die sich neben anderen in dem Raum befanden, in dem sich der Vorfall

SONNTAGSGEDANKEN

Das Lamm Gottes

Eine himmlische Einladung



Von Diakon Reinhold Fricke

„In jener Zeit stand Johannes am Jordan, wo er taufte, und zwei seiner Jünger standen bei ihm. Als Jesus vorüberging, richtete Johannes seinen Blick auf ihn und sagt: Seht, das Lamm Gottes! Die beiden Jünger hörten, was er sagte, und folgten Jesus. Jesus aber wandte sich um, und als er sah, dass sie ihm folgten, fragte er sie: Was wollt ihr? Sie sagten zu ihm: Rabbi - das heißt übersetzt: Meister -, wo wohnst du? Er antwortete: Kommt und seht! Da gingen sie mit und sahen, wo er wohnte und blieben... bei ihm.“ (Joh 1, 35-39). Johannes richtet seinen Blick auf Jesus. Zwei seiner Jünger, die bei ihm stehen fordert er auf: „Seht! Seht doch genau hin.“, und er bezeugt ihnen das, was er selbst gesehen hat: „Das ist wirklich Gottes Lamm.“ Die Jünger hören auf Johannes. Sie hören sehr genau zu und daraufhin folgen sie diesem Gotteslamm, ohne zu wissen, wohin es geht. Sie folgen Jesus mit all ihren offenen Fragen. „Wo wohnst du?“, fragen sie und fast meint man auch all ihre unausgesprochenen Fragen zu hören: „Was geschieht hier? Wer bist du? Bist du es, auf den wir alle warten? Bist du es, den wir so sehr suchen, so sehr ersehnen? Bist du es, der uns heilt, rettet, der uns ewig liebt? Sag doch: Bist du es wirklich?“ Jesus gibt ihnen nicht nur eine Antwort. Er lädt sie ein: „Kommt! Kommt mit mir!

Kommt zu mir!“ Er fordert sie auf: „Seht! Seht doch selbst, wer ich bin. Seht doch, dass ich die Antwort auf all eure Fragen bin. Seht doch, dass ich selbst die Erfüllung eurer Sehnsucht, das Ziel eurer Suche, ja die bedingungslose, ewige Liebe bin. - Kommt und seht!“ - Da gingen sie mit und sahen - und blieben. In jeder Heiligen Messe hören wir den Priester, gleich Johannes, sprechen: „Seht, das Lamm Gottes, das hinweg nimmt, die Sünden der Welt!“ Wir sehen nicht einfach eine Hostie. Nein! Wir sehen Christus selbst und in unseren Herzen hören wir sein Wort an uns: „Komm! Komm jetzt zu mir. Ich liebe und ersehne dich so sehr. Komm!“ Kommen wir auf sein Wort hin? Bleiben wir bei ihm? Angelus Silesius (Johannes Scheffler) beschreibt den Spannungsbogen zwischen Liebe und Da-bleiben in einem seiner Lieder: „Liebe, die du mich zum Bilde / Deiner Gottheit hast gemacht; / Liebe, die du mich so milde / nach dem Fall hast wiederbracht; / Liebe, dir ergebe ich mich, / Dein zu bleiben ewiglich.“ Und das wünsche ich uns allen von Herzen: Einen gesegneten Sonntag, mit einem Gottesdienst, bei dem wir zu IHM kommen, bei ihm bleiben und uns von ihm lieben lassen. „Wenn ihr von ganzem Herzen nach mir fragt, lasse ich mich von euch finden.“ (Jer 29, 13-14).

Treffen der Ehrenabteilung

BÜDERICH - Das nächste Monatstreffen der Ehrenabteilung der Löschgruppe Bude-

rich findet am Montag, 19. Januar statt. Beginn ist um 19 Uhr im Gerätehaus.

Beratung

Sterbebegleitung: 80 10. **Telefonseelsorge:** 0800/1110111 oder 0800/1110222. **Suchtberatungsstelle:** „Krisentelefon“ heute und am Sonntag von 18 bis 22 Uhr Tel. 0171/2203417. **Anonyme Alkoholiker Gruppe Werl:** Kontakt 0172/988 3860.

Termine

Tag der offenen Tür der Sälzer-Sekundarschule: heute 10.30 bis 13 Uhr. **Kabarettist Hagen Rether:** heute 20 Uhr in der Stadthalle. **Après Ski-Party der St.-Sebastianus-Schützen Werl 3. Kompanie:** heute 20 Uhr in der Werler Schützenscheune. **Westönlerner Feuerwehrkarneval:** heute 20.11 Uhr in der Schützenhalle.

Sonntag 11 Uhr im Antoniushaus. **Kindermusik „Simsala Grimm“:** Sonntag 14.30 Uhr in der Stadthalle.

Vereine

Verein Alte Schule Niederbergstraße: heute 8.30 Uhr Treffen der Helfer zum Arbeitseinsatz. **Avantgarde Sönnern:** heute ab 9 Uhr Einsammeln der Weihnachtsbäume, 20 Uhr Jahreshauptversammlung im Schützenreff. **DJK GW Werl:** heute ab 13 Uhr Kurparklauf, Start und Ziel im Wer-

ler Kurpark. **Alte Herren RW Westönnen:** heute 18 Uhr Jahreshauptversammlung im Sportlerheim; ab 19.30 Uhr mit Damen gemütlicher Teil. **Alte Herren Preußen TV Werl:** heute 18.30 Uhr Generalversammlung im Sportheim. **Gem. Chor des MGW 1863 Hilbeck:** heute 20 Uhr Jahreshauptversammlung in der Strangbachhalle; der Vorstand trifft sich bereits um 19 Uhr. **Feuerwehr LG Budberg:** heute 19.30 Uhr Jahresdienstversammlung in der Gemeinschaftshalle.

SGV Werl: Sonntag 10 Uhr Treffen an der Stadthalle. **Spielmanszug Westönnen:** Sonntag 10.30 Uhr Jahreshauptversammlung in der Schützenhalle.

Museum

Das städtische Museum Haus Rykenberg ist am Wochenende von 15.30 bis 17.30 Uhr geöffnet. **Das Museum „Forum der Völker“** ist am Wochenende von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Schwimmen

Das Freizeitbad ist am Samstag und Sonntag von 8 bis 19 Uhr geöffnet.

Senioren

Seniorenzentrum St. Michael: Frührschoppen am Sonntag um 10.15 Uhr im Foyer; Gäste sind willkommen.

Bücherei

Stadtbücherei heute von 10 bis 13 Uhr; Medienrückgabe bis 13 Uhr. **Pfarrbücherei St. Peter:** Ausleihe

am Sonntag von 10 bis 12 Uhr. **Pfarrbücherei Westönnen:** Ausleihe am Sonntag von 10 bis 12 Uhr. **Pfarrbücherei Sönnern:** Ausleihe am Sonntag von 10.15 Uhr bis 10.45 Uhr im Antoniushaus. **Gemeindebücherei Hilbeck:** Ausleihe am Sonntag von 10.30 bis 12 Uhr.

Service

Geschirrservice der Grünen: Telefon 2595 (Konstanze Kubath).

Notdienst Ärzte

Ärzte: Zentrale Notfallnummer: 116117 Die Öffnungszeiten der Notfallpraxen in Soest (Riga-Ring 20), Unna (Katharinen-Hospital, Obere Husemannstr. 2) und Hamm (am Marien-Hospital, Nassauerstraße 13-19): Samstag/Sonntag 8 bis 22 Uhr. Außerhalb der Öffnungszeiten gibt es einen Fahrdienst der Mediziner (Kontakt über die Zentrale Notfallnummer 116117). **Zahnärzte:** Service-Hotline: 02921-

Nach eingehender Erörterung der Sach- und Rechtslage stellte der Richter schließlich mit Zustimmung der Staatsanwältin, des Angeklagten und seines Verteidigers das Verfahren ein. Dazu kam für den Angeklagten die Auflage, unentgeltlich 80 Sozialstunden zu verrichten. Der 20-jährige Angeklagte galt als Heranwachsender im Sinne des Strafrechts. Der Richter wandte auf ihn das Jugendstrafrecht an. Er bezeichnete die Tat als „jugendliche Dummheit“. - wi

Notdienst

Apotheken: Die Werler Hirsch-Apotheke, Steinerstr. 4, Tel. 2856, hat heute von 9 Uhr bis Sonntag 9 Uhr Notdienst. Die Werler Walburga-Apotheke, Soester Str. 26, Tel. 9109110, hat Sonntag von 9 Uhr bis Montag 9 Uhr Notdienst. Unter der kostenlosen Servicenummer 0800 0022 833 ist die nächstgelegene Apotheke zu erfahren. Infos auch unter der Handy-Nr. 22 833 - die kosten 69 Cent pro Minute. Alle Informationen im Internet unter: www.akwl.de

Rufnummern

Polizei: 91 00 0 **Unfall:** 1 10 **Feuerwehr:** 1 12 **Rettungsdienst/Notarzt:** 1 12 **Mariannenhospital:** 80 10

IMPRESSUM

Herausgeber: Dr. Dirk Ippen **Chefredakteur:** Martin Krüger **Politik:** Simone Toure **Land und Leute:** Georg Boronowsky **Wirtschaft:** Thomas Grewe, **Kultur:** Dr. Ralf Stüfel, **Sport:** Peter Schwennecker **Korrespondenten:** Robert Vornholt (Düsseldorf), Detlef Drewes (Brüssel) **Redaktionsleitung Lokales:** Matthias Dietz

Verlagsleiter: Daniel Schöningh, Hans Sahl **Gesamtanzeigenleiter:** Axel Berghoff **Anzeigenpreisliste Nr. 24** vom 1. Januar 2013 **Erfüllungsort und Gerichtsstand für das Mahnverfahren** ist Hamm. Anzeigen und Beilagen politischen Aussageinhalts stellen allein die Meinung der

dort erkennbaren Auftraggeber dar. Wöchentlich mit „Prisma-TV-Magazin“. **Vertriebsleiter:** Jörg Klekamp **Abbestellungen** nur schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende beim Verlag. 7 % Mehrwertsteuer im Bezugspreis enthalten. **Druck:** Druckzentrum Soest GmbH & Co KG Verlag: W. Jahn Verlag GmbH & Co KG, Schlohtweg 19 - 21, 59494 Soest

Geschäftsstelle Werl: Steinerstraße 30 (in der Stadtbücherei) **Telefon** (02922) 9712-0 **Fax** (02921) 688-121 **Redaktion Werl:** Steinerstraße 31 **Telefon** (02922) 9712-0 **Fax:** Redaktion 9712-23 **E-Mail:** lokale-werl@soester-anzeiger.de anzeiger@soester-anzeiger.de **vertrieb@soester-anzeiger.de**